



Evangelisches
Erwachsenenbildungswerk
im Kirchenkreis Aachen

Programm Herbst/Winter 2021



Evangelisches
Erwachsenenbildungswerk
Nordrhein

Liebe Freundinnen und Freunde
evangelischer Bildungsarbeit!

Die Einschränkungen durch Corona lockern sich und wir hoffen, dass die Lockerungen immer mehr Präsenz in unserer Veranstaltungen des zweiten Halbjahres 2021 möglich werden lassen. Wir freuen uns darauf, wieder mit Ihnen im persönlichen Kontakt sein zu können.

Sollte es doch wieder zu Einschränkungen kommen, bitten wir Sie schon jetzt um Verständnis, wenn die Veranstaltungen nur in digitaler Form durchzuführen sind oder verschoben werden.

Die Erfahrung mit Onlineveranstaltungen hat gezeigt, dass sie Teilnehmer*innen und Referent*innen auch viele Vorteile bieten. Darum werden wir in Zukunft auf Digitalität nicht verzichten, sondern neue interessante Wege suchen und ausprobieren, die Online und Präsenz gleichermaßen zulassen. Wenn Sie im Programm Hybrid lesen, ist genau dieses Mischen von Online und Präsenz gemeint. Sie können dann bei Ihrer Anmeldung angeben, ob Sie vor Ort oder Online teilnehmen möchten.

Anmelden können Sie sich am besten auf unserer Homepage **www.erwachsenenbildung-aachen.de**, direkt unter „Kalender“ bei der jeweiligen Veranstaltung, an der Sie teilnehmen möchten.

Sollte das nicht funktionieren, wenden Sie sich an uns, per Mail **simone.glup@ekir.de** oder telefonisch unter **0241-459 162** zu den Bürozeiten.

In der Hoffnung auf ein gutes und segensreiches Miteinander grüßen wir Sie herzlich.

Gunhild Großmann, Simone Glup
und Dennis Metzdorf

Sprechstunden | Öffnungszeiten
Mo.–Fr. | 9:00–12:00 Uhr

www.erwachsenenbildung-aachen.de

Ansprechpartner*innen



Gunhild Großmann

Leitung

Frère-Roger-Str. 8.-10, 52062 Aachen
gunhild.grossmann@ekir.de



Simone Glup

Geschäftsstelle

Frère-Roger-Str. 8.-10, 52062 Aachen
Telefon: 0241 453-162
Fax: 0241 453 55 62
simone.glup@ekir.de



Dennis Metzdorf

Technik

Frère-Roger-Str. 8.-10, 52062 Aachen
dennis.metzdorf@ekir.de

Sprechstunden | Öffnungszeiten
Mo.–Fr. | 9:00–12:00 Uhr

**[www.engagiert-aelter-in-aachen.de/
digitales-zentrum-bebi/](http://www.engagiert-aelter-in-aachen.de/digitales-zentrum-bebi/)**

www.erwachsenenbildung-aachen.de

Unsere Veranstaltungen

Unsere Veranstaltungen sind Angebote im Sinne des 1. Weiterbildungsgesetzes NRW.

Wir sind Mitglied im Evangelischen Erwachsenenbildungswerk Nordrhein e. V., dem Trägerverein einer nach § 23 des 1. Weiterbildungsgesetzes in Nordrhein-Westfalen anerkannten Einrichtung der Weiterbildung, bei der die Verantwortung für die Planung und Durchführung der von uns angebotenen Weiterbildungsveranstaltungen liegt.

Teilnahmebedingungen:

Die Veranstaltungen sind grundsätzlich für alle zugänglich. Zu allen Veranstaltungen bitten wir um frühzeitige Anmeldung beim Evangelischen Erwachsenenbildungswerk.

Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht. Wenn das Seminar besetzt ist, erhalten Sie umgehend Nachricht.

Bei kurzfristiger Abmeldung oder Nichterscheinen können Ausfallgebühren bis zur vollen Höhe des jeweiligen Teilnahmebetrages erforderlich werden.

Die vollständigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie ab Seite 61 dieser Broschüre, unter **www.erwachsenenbildung-aachen.de** oder können bei unserer Geschäftsstelle angefordert werden.

Sprechstunden | Öffnungszeiten
Mo.–Fr. | 9:00–12:00 Uhr

www.erwachsenenbildung-aachen.de

**Bilder sofern nichts anders angegeben:
stock.adobe.com**

Teilnahmegebühren

Liebe Interessierte an unserer Bildungsarbeit!!

Da uns natürlich auch bei unseren Online und Hybrid-Veranstaltungen Kosten entstehen, möchten wir Sie bitten, unsere Arbeit mit einer Spende zu unterstützen. Dies ist der einfachste und unbürokratischste Weg:

Bitte überweisen Sie Ihren Betrag unter der Angabe folgender Haushaltsstelle auf das Konto:

Verwaltungsamt des Kirchenkreises Aachen

Sparkasse Aachen

IBAN: DE42 3905 0000 0000 0002 16

BIC: AACSD33XXX

Haushaltsstelle Kostenstelle:

52200105 Online-Veranstaltungen

Wenn Sie möchten, können Sie sich an folgenden Beträgen orientieren:

70,00/50,00 Euro	für 10 Veranstaltungen
60,00/40,00 Euro	für ein Quartal
100,00/80,00 Euro	für ein Halbjahr
15,00/10,00 Euro	für eine Veranstaltung

Dies gilt für alle Veranstaltungen ohne festen Teilnehmerbetrag.

Danke für Ihre Unterstützung!

Programmübersicht

Save the Date

3. Fairtrade Messe Aachen	8
Übersicht der Veranstaltungen zum Thema "Bundestagswahl" am Sonntag, 26. September 2021	9

Theologie – Religion

Vortrag & Diskussion

„Lobbyistin der Gottoffenheit“ und andere Kirchenbilder der Zukunft	10
--	----

Kultur

Lesung & Musik & Gespräch

200 Jahre Fjodor M. Dostojewskij.....	11
---------------------------------------	----

Literaturgruppe

Deutsch-Niederländischer Lesekreis.....	14
---	----

Politik – Gesellschaft

Workshop

Zukunftswerkstatt – Gemeinsam. nachhaltig. Zukunft gestalten!	16
--	----


Vortrag & Diskussion

Besser einkaufen – Mit gutem Gewissen gute Lebensmittel kaufen	18
---	----

Vortragsreihe

Mittwochs-Werkstatt „Zukunft gestalten“	20
--	-----------

Klimaschutzpflichten nach dem Urteil des BVerfG	21
--	----

 Podiumsdiskussion der Aachener Bundestagskandidat*innen zur Klimapolitik.....	22
---	----

Plastikflut im Meer - das betrifft uns alle!	23
--	----

Heating for Future – Wärmewende in unseren Häusern	24
---	----

PV-Party – Neue Initiative in Aachen.....	25
---	----

Vortragsreihe

 Sozial- und Wirtschaftspolitische Themen in der Diskussion am Vormittag	26
--	----

Kochshow & Gespräch

Aachen. kocht. fair & nachhaltig.....	32
---------------------------------------	----


Vortrag & Diskussion

Rente rauf! So kann es klappen.....	34
-------------------------------------	----

Reihe „Einwände!“	35
--------------------------------	-----------

 Kinder der Ungleichheit Wie sich die Gesellschaft ihrer Zukunft beraubt	36
---	----

Freihandel forever!?

 Die neue EU Handelsstrategie und ihre Folgen für Klima und soziale Gerechtigkeit	38
--	----

Corona-Politik: Demokratie oder Unternehmer-Staat?	39
---	----

Höchste Zeit für eine Finanzwende – Wie der Finanzmarkt die Gesellschaft vergiftet.....	40
--	----

Bericht & Diskussion	
Das Ungleichheitsvirus – sozio-ökonomischen Auswirkungen im globalen Süden	41
Vortrag & Diskussion	
Das Lieferkettengesetz - Was kann es gegen die Ausbeutung bewirken?	42
Vortrag & Diskussion	
Das gute digitale Leben? – Digitalisierung und die Frage nach globaler Nachhaltigkeit.....	43
Vortrag & Diskussion	
Was ist ein neues Wirtschaftsmodell für ein gutes Leben und Arbeiten im gemeinsamen globalen Haus?	44
 Wahlpodium in Herzogenrath	
Wer nur seine Stimme abgibt hat bald nichts mehr zu sagen – Was Sie vor der Wahl unbedingt wissen sollten.....	46
 Podiumsdiskussion	
Demokratie leben – öffentliche Verantwortung stärken	47
Vortrag & Diskussion	
Streamland – Wie Netflix, Amazon Prime & Co. unsere Demokratie bedrohen	49
Fortbildungen	
Seminar	
Visionswerkstatt „Wie retten wir die Welt?“	51
Schulung	
Fortbildung zum Digital-Lotsen / zur Digital-Lotsin.....	52
Workshop	
Was tun, wenn andere diskriminieren und populistisch die Welt erklären?	54
Workshop	
Eine Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation (GfK)	56
Engagiert älter werden	
Gespräch & Austausch	
Philosophischer Gesprächskreis.....	57
Sprachen	
Französisch	58
Niederländisch.....	59
Film	
„CineCafé“ Film und Frühstück am Morgen.....	60
“Blue Monday“ im Metropolis	60
Sonstiges	
Allgemeine Geschäftsbedingungen	
Erwachsenenbildung EEB Aachen	61
Leitbild für das Ev.	
Erwachsenenbildungswerk Nordrhein e. V.....	63



Save the Date

3. Fairtrade Messe Aachen

18. September 2021

www.fairtrade-aachen.de



**Veranstaltungen zum Thema
"Bundestagswahl"
am Sonntag, 26. September 2021**

Bundestagswahl I Thema Gesundheit
(1.9.2021, Seite 27)

Kinder der Ungleichheit
(1.9.2021, Seite 36)

Wahlpodium in Herzogenrath
(8.9.2021, Seite 46)

Freihandel forever?
(9.9.2021, Seite 38)

Demokratie leben
(13.09.2021, Seite 47)

Bundestagswahl 2021=Klimawahl?
(15.9.2021, Seite 22)

Bundestagswahl II: Thema Klima & Energie
(22.9.2021, Seite 28)



Foto: Jaime Wiebel auf Pixabay

„Lobbyistin der Gottoffenheit“ und andere Kirchenbilder der Zukunft

Die Kirchen werden kleiner, zumindest, was die Mitgliederentwicklung angeht. Und ihre Rolle in der Gesellschaft verändert sich. Das führt dazu, dass sich die Gemeindemenschen von vielem, das das kirchliche Leben in den letzten Jahrzehnten ausmachte, verabschieden müssen.

Wie können einzelne Christenmenschen und ganze Gemeinden mit den Veränderungen ehrlich und realistisch, aber auch hoffnungsvoll und mutig umgehen? Wie schaffen wir gerade jetzt Platz für Neues? Kann es uns gelingen, geistliches Wachstum von zahlenmäßigem Schrumpfen abzukoppeln?

Ein verheißungsvoller Abend mit Analysen, wichtigen Fragen und Ansatzpunkten für eine neu-werdende Kirche.

Mittwoch, 20.10.2021 | 18:00 Uhr

Hybrid

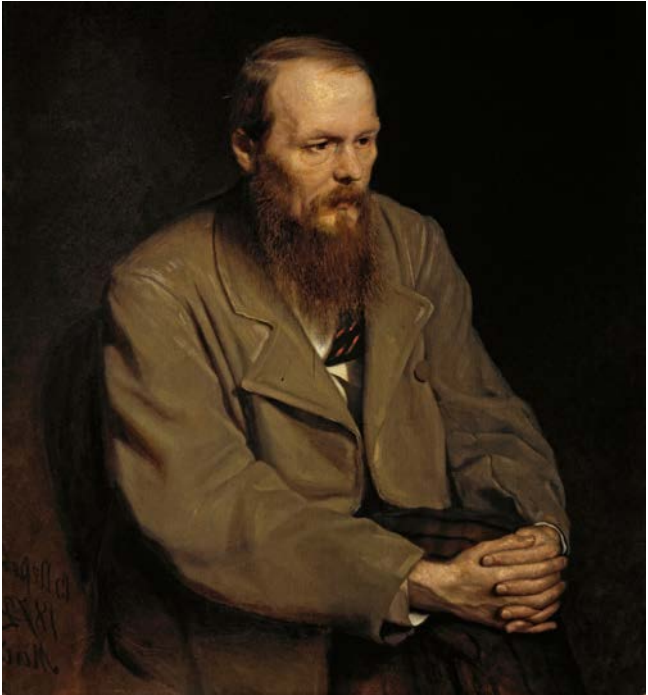
Haus der Evangelischen Kirche

Frère-Roger-Straße 8-10, Aachen

Impulsreferat: Dr. Ilka Werner

Superintendentin, Solingen

► Lesung & Musik & Gespräch



wikipedia . Gemeinfrei

200 Jahre Fjodor M. Dostojewskij

Veranstaltungen von KuS (Kultur und Spiritualität in Herzogenrath) und EEB (Evangelische Erwachsenenbildung im Kirchenkreis Aachen)

Lesung & Musik & Gespräch

Verbrechen und Strafe (Roman)

Schuld und Sühne *in der Neuübersetzung von Swetlana Geier*

Donnerstag, 23.9.2021 | 19:30 Uhr

Hybrid

Markuskirche

Geilenkirchener Str. 41, 52134 Herzogenrath

Lesung & Gespräch:

Axel Schneider & Joachim Leberecht

Musik: Miao-Yi Kehrebach (Flöte)

► Lesung & Musik & Gespräch

Vortrag & Musik & Gespräch

Der Idiot (Roman) *In der Neuübersetzung von Swetlana Geier*

Fürst Myschkin: Russischer Christus, Don Quixote, Sisyphos? Eine Einführung in den Roman Der Idiot und die Hintergründe seiner Entstehung

Freitag, 8.10.2021 | 19:30 Uhr

Hybrid

Markuskirche

Geilenkirchener Str. 41, 52134 Herzogenrath

Referent: Prof. Dr. Rainer Goldt

Mainz/Slawistik

Filmabend

Der Idiot (Hakuchi) *in der Verfilmung des japanischen Kultregisseurs Akira Kurosawa*

Es werden aus dem dreistündigen schwarz-weiß mit deutschem Untertitel Film Ausschnitte gezeigt und besprochen.

Donnerstag, 14.10.2021 | 19:30 Uhr

Soziokulturelles Zentrum Klösterchen

Dahlemer Str. 28, 52134 Herzogenrath

Einführung in den Film: Birgit Esser

Lesung & Musik & Gespräch

Böse Geister (Roman)

Die Dämonen *in der Neuübersetzung von Swetlana Geier*

Donnerstag, 11.11.2021 | 19:30 Uhr

Hybrid

Markuskirche

Geilenkirchener Str. 41, 52134 Herzogenrath

Lesung & Gespräch:

Joachim Peters & Joachim Leberecht

Musik: Andrea Leersch-Krüger (Orgel)

► Lesung & Musik & Gespräch

Vortrag & Gespräch

Bedürftigkeit und Glaube in Dostojewskijs Romanen

Dienstag, 23.11.2021 | 19:00 Uhr

Hybrid

Markuskirche

Geilenkirchener Str. 41, 52134 Herzogenrath

Referent: Dr. Eugen Drewermann

Lesung & Musik & Gespräch

Die Brüder Karamassow

In der Neuübersetzung von Swetlana Geier

Donnerstag 9.12.2021

Hybrid

Markuskirche

Geilenkirchener Str. 41, 52134 Herzogenrath

Lesung & Gespräch:

Heribert Körlings & Joachim Leberecht

Musik: Markus Lind (Keyboard)

Deutsch-Niederländischer Lesekreis

Seit über 20 Jahren treffen sich in dieser Literaturgruppe Menschen, die an der Lektüre von deutschsprachigen und niederländischsprachigen Autoren und Autorinnen und dem Austausch darüber Freude haben. Dabei werden immer auch Einblicke in die Geschichte und Kultur der beiden Länder gewonnen.

Die Gruppe hatte einen sehr interessanten „Vorläufer“, gegründet 1980 von Kees Bouman, seinerzeit Pfarrer in Vaals (später Spijkenisse, dann Utrecht, jetzt im Ruhestand in Utrecht). Man traf sich auch monatlich, Niederländer und Deutsche diesseits und jenseits der Grenze wohnend. Damals war der kleine Zoll noch hermetisch durch einen hohen Drahtzaun mit Tür abgeriegelt. Wer einen kleinen Passierschein beim Zoll beantragt hatte, durfte nachmittags von 15 bis 19 Uhr damit durch die dann geöffnete Tür den Übergang benutzen. Da es den Hit-Supermarkt noch nicht gab, war Lebensmittel-Einkauf in Vaals eine Begründung zum Erwerb des Kleinen-Grenzverkehr-Scheins. Die Kontakte über die Grenze hatten mehr oder weniger diesen merkantilen Charakter, besonders auch mit Blick auf den Dienstagsmarkt in Vaals.

Die Christen diesseits und jenseits der Grenze wollten auch noch auf andere Weise miteinander kommunizieren können und folgten gerne der Einladung der Hervormde Kerk in Vaals. Der Gesprächskreis arbeitete Themen der Kriegs- und Nachkriegszeit vor Ort auf, gedachte der jüdischen Bevölkerung, der anglo-amerikanischen Befreier, später auch der weiter zurückliegenden Geschichte, die Vaalser und Aachener evangelische Christen betraf. Als Kees Boumann in die Gemeinde Spijkenisse wechselte, bestand der Kreis weiter; mit unterschiedlicher thematischer Akzentuierung durch die nachfolgenden Geistlichen (z.B. alternative Bibel-exegese oder auch Reiseberichte).

Mit Joen Drost als Pfarrer in Vaals kam dann 1999 die interessante Lesegruppe zustande. Joen Drost, Helmut Aston (seinerzeit Euregiopfarrer) und Margot Rickers (seinerzeit Leiterin der Annaschule) sind bis heute Mit-

► Literaturgruppe

glieder der Lesegruppe.

Parallel dazu entstand 1981 der niederländische-deutsche Weihnachtschor, der sich seitdem in der Adventszeit viermal trifft und Heiligabend in der Vaalser Kirche singt. Sehr viel später, ab 1998/99 entstanden Schulprojekte „Niederländisch / Deutsch, lernen kinderleicht“ zwischen den drei Vaalser Grundschulen, der GGS Gut Kullen und ab 2001 der Annaschule, das inzwischen entlang der gesamten Grenze, gefördert durch die Bezirksregierung Köln viele Nachfolge-Aktionen gefunden hat.

Literaturgruppe

In der Gruppe wird sowohl niederländisch als auch deutsch gesprochen. Beide Sprachen müssen verstanden werden von den Teilnehmende. Termine und Buchtitel werden langfristig vorher gemeinsam festgelegt. Die ausgewählten Bücher sind jeweils auch in der deutschen, bzw. niederländischen Sprache erschienen. So können die Teilnehmenden wählen, ob sie die ursprüngliche Fassung oder die Übersetzung lesen möchten.

Online via ZOOM oder

Gemeindehaus der protestantischen Gemeinde

Kerkstraat 42, Vaals (neben der Kirche)

1x monatlich, donnerstags, 20:00–22:00 Uhr

2.9.2021 (Harald Jähner: Wolfszeit)

7.10.2021 (Marten `t Haart: Magdalena)

11.11.2021 (Wolfgang Herrndorf: Tschick)

9.12.2021 (Lizet Spit, Und es schmilzt)

Auskunft:

Babette Lemmer: Tel.:0241-53809914,

e-mail b.lemmer@posteo.de

Helmut Aston: Tel.: 0241-706100,

e-mail: h.aston@t-online.de

Margot Rickers: Tel.: 0441-77708174

e-mail: margot.rickers@t-online.de

► Workshop



Zukunftswerkstatt – Gemeinsam. nachhaltig. Zukunft gestalten!

In Kooperation mit We@Aachen | Gemeinsam. nachhaltig. Zukunft gestalten! , Eine Welt Forum Aachen e.V., Regionale Resilienz Aachen e.V., Stadt Aachen, Bischöfliche Akademie des Bistums Aachen, Volkshochschule Aachen

Wer ist eigentlich verantwortlich für die Transformation in eine nachhaltige Zukunft? Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Wissenschaft mit ihren innovativen Technologien oder die Bürgerinnen und Bürger? Wir sind davon überzeugt, dass der Weg in eine nachhaltige Zukunft nur von allen Akteursgruppen gemeinsam gestaltet werden kann.

▶ Workshop

Das Projekt We@Aachen bringt schrittweise alle Akteursgruppen an einen Tisch um die Zukunftsgestaltung unserer Stadt in co-Kreation, also gemeinsam, auf den Weg zu bringen. Ziel ist es transformations-relevante Kompetenzen zu bündeln, konkrete Maßnahmen zur nachhaltigen, strukturellen Verbesserung der Zusammenarbeit zu initiieren, Vorbehalte abzubauen und eine konstruktive, lösungsorientierte und wertschätzende Kultur des Miteinanders zu etablieren.

**Zukunftswerkstatt 1 –
Zivilgesellschaft trifft Verwaltung
Samstag, 19.6.2021 | 10:00–16:00 Uhr
Volkshochschule Aachen**
Peterstr. 21-25, Aachen

**Politisches Sommerfest: „Öcher Zoukonf“
Samstag, 21.8.2021 | 10:00–16:00 Uhr
Welthaus Aachen**
An der Schanz 1, 52064 Aachen

**Zukunftswerkstatt 3 –
Zivilgesellschaft trifft Hochschule
Samstag, 30.10.2021 | 10:00–16:00 Uhr
OecherLab**
Kapuzinergraben 19 D, 52062 Aachen

**Zukunftswerkstatt 4 –
Zivilgesellschaft trifft Wirtschaft
Samstag, 11.12.2021 | 10:00–16:00 Uhr
Haus der Evangelischen Kirche**
Frère-Roger-Straße 8-10, Aachen

Moderation: Madeleine Genzsch
Projektkoordinatorin We@Aachen

Die Zukunftswerkstätte werden methodisch von einem Kommunikationstrainer und Coach für „gewaltfreie Kommunikation“ (GFK) begleitet.

Teilnehmer*innen: 18-20 Personen

**Anmeldung: mg@1wf.de oder Online unter:
<https://we-at-aachen.de/termine>**



Foto © Katarina Schickling

Besser einkaufen – Mit gutem Gewissen gute Lebensmittel kaufen

In Kooperation mit dem Bündnis FAIRhandeln in Aachen

Welche Milch stammt wirklich von glücklichen Kühen? Ist der Bodenseeapfel tatsächlich immer die bessere Wahl, oder hat der chilenische Apfel je nach Jahreszeit die bessere Ökobilanz? Die Journalistin und Nahrungsmittelpexpertin Katarina Schickling klärt darüber auf, was wir beim Einkaufen beachten müssen, wie Verbraucher hinters Licht geführt werden, welche Siegel vertrauenswürdig sind und was das Kauderwelsch auf Zutatenlisten wirklich bedeutet.

Sie wirft einen Blick hinter die Kulissen: Wir erfahren, unter welchen Bedingungen unsere Hauptnahrungsmittel Milch, Eier, Fleisch, Brot, Obst, Gemüse, Olivenöl und Kaffee wirklich produziert und gehandelt werden und wie wir mit unserem Kaufverhalten Fehlentwicklungen maßgeblich begünstigen. Denn fast nirgends wird so

▶ Vortrag & Diskussion

wenig Geld für Essen und Nahrung ausgegeben wie hierzulande - angetrieben von der Geiz-ist-geil-Mentalität. Die fatale Marktmacht großer Ketten wie REWE, ALDI, EDEKA und Co. ist keine Hilfe, denn sie beschert uns desaströs niedrige Preise für Lebensmittel wie Milch oder Butter, die den Bauern die Existenzgrundlage entziehen.

Auch auf unsere Gesetzgebung ist dabei kein Verlass: Die verschiedenen Biosiegel mit ihren unterschiedlichen Kriterien machen den Durchblick fast unmöglich; Tierschutzlabel halten oft nicht das, was sie versprechen.

Donnerstag, 1.7.2021 | 18:00–19:15 Uhr
Online via ZOOM

Referentin: Katarina Schickling

Autorin Katarina Schickling ist Lebensmittelexpertin und Journalistin. Sie hat bereits zahlreiche Filmreportagen zum Thema für ARD und ZDF gedreht.

► Mittwochs-Werkstatt „Zukunft gestalten“



Mittwochs-Werkstatt „Zukunft gestalten“

Der Solarenergie-Förderverein Deutschland e. V. (SFV) und das Evangelische Erwachsenenbildungswerk laden zu dieser Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Zukunft gestalten“ ein.

Immer mittwochs gibt es dazu um 18:00 Uhr im Haus der Ev. Kirche, Frère-Roger-Str. 8-10 ein „Werkstattgespräch“ zu einem aktuellen Thema aus den Bereichen Ökologie, Ökonomie oder Politik.

Beginn der Reihe am 18. August 2021.

Die Veranstaltungsformate werden von offenen Gesprächsrunden, über Vorträge mit anschließender Diskussion, bis hin zu experimentellen Veranstaltungsformen reichen. Manche Veranstaltungen sind mit weiteren Kooperationspartnern geplant.

- ▶ Mittwochs-Werkstatt „Zukunft gestalten“



Foto: Callum Shaw on Unsplash

Klimaschutzpflichten nach dem Urteil des BVerfG

Im Rahmen unserer „Mittwochswerkstatt – Zukunft gestalten“, die der SFV gemeinsam mit der Evangelischen Erwachsenenbildung im Kirchenkreis Aachen anbietet, haben wir den Verfassungsrechtler Prof. Dr. Dr. Felix Ekardt zu einem Online-Gespräch eingeladen. Denn nach dem bahnbrechenden Erfolg unserer Klimaklage fragen wir uns: Können aus dem BVerfG-Urteil auch Rückschlüsse auf andere, den Klimaschutz betreffende Gesetze und Verordnungen vom Bund bis zu den Kommunen gezogen werden? Herr Ekardt wird die Ergebnisse seines Gutachtens darlegen, das er im Auftrag des SFV angefertigt hat.

18.8.2021 | 18:00–19:30 Uhr

Hybrid

Haus der Evangelischen Kirche

Frère-Roger-Straße 8-10, Aachen

Referent: Prof. Dr. Dr. Felix Ekardt

► Mittwochs-Werkstatt „Zukunft gestalten“



Foto: Markus Spiske on Unsplash

Podiumsdiskussion der Aachener Bundestagskandidat*innen zur Klimapolitik



Wie ernst nehmen die Parteien die Klimakrise, und was wollen sie dagegen unternehmen? Dies wollen wir die Kandidat*innen des Wahlkreises Aachen-Stadt fragen. Eingeladen sind die Bewerber*innen von CDU, Grünen, SPD, Linken und FDP. Das Publikum wird Gelegenheit haben, sich an der Diskussion zu beteiligen.

Der genaue Ort in der Aachener Innenstadt wird noch bekannt gegeben.

15.9.2021 | 18:00–19:30 Uhr

► Mittwochs-Werkstatt „Zukunft gestalten“



Foto: Naja Bertolt-Jensen on Unsplash

Plastikflut im Meer - das betrifft uns alle!

In Kooperation mit Greenpeace

Das Meer ist (über)lebenswichtig für den Menschen; es versorgt uns mit Nahrung und Energie und reguliert das Klima. Doch mit unserem riesigen Verbrauch an Kunststoffen, die leider zu einem erheblichen Teil im Meer landen, haben wir dieses wichtige Ökosystem schon sehr stark geschädigt und tun es immer weiter. Greenpeace informiert in diesem Vortrag über das Problem, zeigt aber auch auf, wie jeder von uns zur Rettung der Meere beitragen kann. Dabei diskutieren wir die Fragen: Woher kommt der Plastikmüll? Wie wirkt er sich auf die Flora und Fauna aus? Ist Speisefisch belastet? Wie kann ich im Alltag Plastikmüll reduzieren?

Im Anschluss gibt es Gelegenheit zu Diskussion und weiterem Austausch.

Mittwoch, 13.10.2021 | 18:00 Uhr

Hybrid

Haus der Evangelischen Kirche

Frère-Roger-Straße 8-10, Aachen

Referent: Martine Hardy

Martine Hardy ist langjährige Koordinatorin der Greenpeace-Gruppe Aachen. Sie beschäftigt sich hauptsächlich mit den Themen Meere, Walfang und Fischerei und ist Ansprechpartnerin der Greenpeace-Arbeitsgruppe Meere.

► Mittwochs-Werkstatt „Zukunft gestalten“



Foto: Thomas Breher from Pixabay

Heating for Future – Wärmewende in unseren Häusern

In Kooperation mit der Initiative 3 Rosen e.V.

Wie verändert die Energiewende zur Klimaneutralität die Anforderungen an die Sanierung der bestehenden Wohngebäude und deren Heiztechnik?

Der deutsche Stromsektor ist in die Zukunft aufgebrochen: Der Anteil der erneuerbaren Energiequellen hat in 2020 die Marke von 50% überschritten. Ganz anders sieht es bei der Heizung unserer Gebäude aus. Dort liegt der regenerative Anteil bei knapp 15%. Wir verbrauchen viel mehr Ressourcen für Wärme als für Strom. Die Wärme ist daher der schlafende Riese der Energiewende.

Der Referent zeigt aus langjähriger Praxis als Bausachverständiger, wo es lang gehen muss ... und auch verblüffend einfach gehen kann: Zum richtigen Zeitpunkt die richtigen Entscheidungen treffen für die wirksame Senkung der Wärmeverluste und einen zukunftsfähigen Umbau der Heizanlagen. Das sind die Schlüssel für die Wärmewende in unseren Wohnhäusern.

Mittwoch, 17.11.2021 | 18:00 Uhr

Hybrid

Haus der Evangelischen Kirche

Frère-Roger-Straße 8-10, Aachen

Referent: Robert Borsch-Laaks

Sachverständiger für Bauphysik, Aachen

► Mittwochs-Werkstatt „Zukunft gestalten“



Roy Buri from Pixabay

PV-Party – Neue Initiative in Aachen

„Viele Menschen stehen der solaren Energieerzeugung positiv gegenüber. Häufig fehlt es jedoch an Erst- bzw. Hintergrundinformationen. Diese Lücke könnte mit Hilfe einer Nachbarschaftlichen Informationskampagne geschlossen werden. Ziel dabei wäre der beschleunigte Ausbau der Photovoltaik (PV) - als Beitrag für den kommunalen Klimaschutz.“

Mittwoch, 8.12.2021 | 18:00 Uhr

Hybrid

Haus der Evangelischen Kirche

Frère-Roger-Straße 8-10, Aachen

**Referent*innen: Pia Anderer, Ulrich Böke,
Peter Klafka, Susanne Jung**

► Reihe „Sozial- und Wirtschaftspolitische Themen“



Sozial- und Wirtschaftspolitische Themen in der Diskussion am Vormittag

mittwochs | 10:00–12:00 Uhr

Hybrid

Haus der Evangelischen Kirche

Frère-Roger-Straße 8-10, Aachen

Referenten:

Detlef Baer

Studiendirektor i.R., Historiker

Richard Jäger

Dipl. Wirtschaftsingenieur i.R., Wirtschaftswissenschaftler

Silke Stremlau

Hannoversche Kassen, Vorstand,
Sustainable-Finance-Beirat

Ralf Welter

Ökonom, Dozent für Sozialpolitik

Anmeldung: simone.glup@ekir.de

18.8.2021

Wege aus der Wachstumsspirale (Richard Jäger)

Wie wurde der liberale „Lehrsatz“ begründet, dass die Stabilität unseres Wirtschafts- und Sozialsystems nur unter der Bedingung einer wachsenden Wirtschaft gesichert sei (vgl. die Position der Kanzlerschaft von Angela Merkel in den Jahren 2005 bis 2008). Dazu jetzt der Standpunkt der EU-Kommission im Jahr 2021: „Europa

- ▶ Reihe „Sozial- und Wirtschaftspolitische Themen“

braucht eine neue Wachstumsstrategie“, wenn die Bedrohung durch den Klimawandel abgewehrt werden und „wenn der Übergang zu einer modernen, ressourceneffizienten und wettbewerbsfähigen Wirtschaft gelingen soll“. - Dagegen wendet sich die neue wissenschaftliche Position eines „Postwachstums“, ausgehend von einer ökologischen und einer kulturellen Wachstumskritik.

25.8.2021

Coronabilanz (Ralf Welter)

Bis Juli dürfte ein Großteil der Bevölkerung durchgeimpft sein. Ein Rückblick über die gesellschaftlichen, ökonomischen und psychologischen Auswirkungen ist angebracht, denn die Pandemie zeigte viele bislang unerkannte strukturelle Schwachstellen auf. Die Coronabilanz setzt sich somit auch mit der Notwendigkeit von Veränderungen auseinander.

1.9.2021

Bundestagswahl I Thema Gesundheit (Detlef Baer, Ralf Welter)



Am 26. September findet die Bundestagswahl statt. Das Thema Gesundheit, vor allem die Struktur unseres Gesundheitssystems, aber auch die Wertschätzung der Arbeit in diesem System fordern jede zukünftige Regierung heraus. Welche Konzepte stehen zur Disputation in den Parteien?

15.9.2021

Sustainable Finance (Nachhaltige Geldanlagen) in Deutschland: Was muss sich wie ändern? (Silke Stremlau)

Viele Jahre fristeten nachhaltige Geldanlagen in Deutschland ein Schattendasein. Es gibt zwar etablierte Nachhaltigkeitsbanken und die Kirchenbanken, aber sie bespielten eher die Nische als das große Ganze zu verändern. Seitdem die EU 2018 den Action Plan „Finanzierung nachhaltigen Wachstums“ verabschiedet hat, hat sich die Stimmung enorm gedreht, unterstützt durch eine zunehmende Sensibilisierung der Gesellschaft durch die Forderungen der „Fridays for Future“ nach einem wirksamen Kampf gegen die Erderhitzung.

- ▶ Reihe „Sozial- und Wirtschaftspolitische Themen“

Silke Stremlau, Vorständin der Hannoverschen Kassen und stellv. Vorsitzende des Sustainable Finance Beirates der Bundesregierung wird über die aktuellen Entwicklungen im Finanzmarkt berichten und einige Forderungen des Beirates an die Bundesregierung vorstellen.

22.9.2021

Bundestagswahl II: Thema Klima & Energie *(Detlef Baer, Ralf Welter)*



Der Klimawandel gilt als die Herausforderung dieses Jahrhunderts. Wir stellen die Konzepte der zur Wahl stehenden Parteien vor.

29.9.2021

Bedeutung des Keynesianismus heute *(Richard Jäger)*

Mit ihrer Warnung vor einem „Bastard-Keynesianismus“ stellten die bedeutenden Wirtschaftswissenschaftler Joan Robinson und Michio Morishima ein Weiterentwicklung keynesianischer Wirtschaftspolitik vor. Bei der Belebung der durch die Coronakrise geschwächten Wirtschaft (sog. Recovery) droht die Gefahr eines Bastard-Keynesianismus mit hoher Staatsverschuldung. Wie sind die Recovery-Strategien eines Olaf Scholz oder eines Friedrich Merz zu beurteilen?

6.10.2021

Aussagen einer modernen Politischen Ökonomie *(Richard Jäger)*

In der Tradition der Analytiker Karl Marx und Karl Polanyi wurden immer wieder Erweiterungen der traditionellen Volkswirtschaftslehre zu einer Politischen Ökonomie vorgeschlagen. Es soll gezeigt werden, was neuere Arbeiten zum Thema beitragen und vor allem, was sie für die ökologische Krisenbewältigung anbieten. - Aus den folgenden vier (wirtschafts-) politischen Arbeiten soll berichtet werden:

- ▶ Friedrich Merz, Neue Zeit. Neue Verantwortung. Demokratie und Soziale Marktwirtschaft im 21. Jahrhundert, Berlin 2020

- ▶ Reihe „Sozial- und Wirtschaftspolitische Themen“
- ▶ Maja Göpel, Unsere Welt neu denken, Eine Einladung, Berlin 2020
- ▶ Robert Habeck, Von hier an anders, Eine politische Skizze, Köln 2021
- ▶ Thomas Biebricher, Die politische Theorie des Neoliberalismus, Berlin 2021

20.10.2021

Sport und Kommerz (Detlef Baer / Ralf Welter)

Bestimmen Milliardäre wie Joel Glazer, Stanley Kroenke oder John Henry die Zukunft des Fußballs? Was kosten Olympische Spiele? Überträgt demnach Amazon Sportevents? Sind Wochenverdienste von 500.000 € netto für Profis gerechtfertigt? Wohin treibt die Kommerzialisierung des Sports? Wir zeigen auf der Basis von Fakten Entwicklungstendenzen auf.

27.10.2021

Pflegeberufe (Ralf Welter)

3.11.2021

Geschichte und Aufbau des Grundgesetzes (Detlef Baer)

Das GG wird sehr oft in den Medien erwähnt und von Politikern herangezogen, doch was wissen wir über die Verfassung wirklich? Das GG entstand aus dem Erfahrungsschatz vergangener Verfassungen, mit Vorgaben der Alliierten und es besitzt eine Werteorientierung. Wir stellen die Grundzüge des GG dar, quasi als wichtige Gebrauchsanweisung für politische Orientierung.

17.11.2021

GG: Verfassungsgerichtsurteile mit Meilensteinwirkung (Detlef Baer, Ralf Welter)

Die Auslegung und Interpretation von GG – Artikeln geschieht kontrovers, in letzter Instanz durch das Bundesverfassungsgericht. Wir stellen die Struktur des Verfassungsgerichts kurz vor und befassen uns mit richtungsweisenden Urteilen.

► Reihe „Sozial- und Wirtschaftspolitische Themen“

24.11.2021

Kryptowährung der EZB (Detlef Baer, Ralf Welter)

Digitale Währungen sind „in“, spätestens seit der Ankündigung von Facebook, eine Kryptowährung als Bezahlungssystem einzuführen. Inzwischen beschäftigen sich Notenbanken mit der Einführung einer eigenen Kryptowährung. Wie weit sind diese Überlegungen und was ändert sich für den Verbraucher und das Finanzsystem?

1.12.2021

Zombiunternehmen- Gefahr einer Finanzkrise 22 (Ralf Welter)

15.12.2021

Historische Wendepunkte I (Detlef Baer)

Der Fall der Mauer mit der Wiedervereinigung und dem Ende des Kalten Krieges machte bewusst, dass Historie oftmals nicht konstant, sondern in Brüchen verläuft. In einem ersten Vortrag sollen solche Wendepunkte exemplarisch seit dem Altertum dargestellt werden.

22.12.2021

Historische Wendepunkte II (Detlef Baer)

In Fortsetzung des ersten Vortrags sollen weniger spektakuläre Wendepunkte vorgestellt werden. Diese betreffen Modetrends, Erfindungen oder Fortschritte im Gesundheitssystem.



Presse Stammtisch [Online]

Sie haben Interesse aktuelle gesellschaftliche Themen zu diskutieren, dann sind Sie bei unserem neuen Presse Stammtisch richtig. Wir nehmen eine Pressemeldung zum Anlass, skizzieren den Hintergrund dieser Meldung in fünf Minuten und fordern Sie dann auf, Ihre Meinung zu diesem Thema zu äußern. Die Diskussion findet online statt, wird moderiert und gibt Ihnen genügend Möglichkeiten, an der Diskussion engagiert teilzunehmen.

Ihre Gastgeber sind Detlef Baer und Ralf Welter.

Die Themen werden Ihnen mit dem Link zur Online-Teilnahme kurz vorher per Mail zugesandt.

2. Mittwoch im Monat | 10:00–12:00 Uhr
8.9.2021 | 13.10.2021 | 10.11.2021 | 8.12.2021

Anmeldung: simone.glupe@ekir.de

► Kochshow & Gespräch



Foto: Faire Welten

Lebensfreundliche Ernährung **Aachen. kocht. fair & nachhaltig.**

Im Rahmen der Eine-Welt-Tage 2021
„Wege zu einer lebensfreundlichen Welt“
In Kooperation mit dem Eine Welt Forum Aachen e. V.

Die „Öcher“ Kochshow bringt entwicklungspolitische Themen – Nachhaltigkeit & Fairer Handel, Regionales & Saisonales – auf den Küchentisch. Sie verbindet Genuss, Austausch und Dialog.

KRISTIN DUWENBECK ist Köchin aus Leidenschaft. Sie bereitet eine vegetarische und saisonale schmackhafte Hauptspeise zu. Abgerundet wird das kleine Menu mit einer süßen FAIRsuchung zum Nachtisch. Begleitet wird das Kochen mit Tipps und Wissenswertem aus der alltagsfreundlichen nachhaltigen Küche. Die engagierte Münsteranerin ist Dipl. Oecotrophologin und hat in den letzten Jahren als Eine Welt Promotorin in einer entwicklungspolitischen Organisation gearbeitet, engagiert sich für den Fairen Handel und in der Fairtrade Town Steuerungsgruppe Münster. Regelmäßig bietet sie Kochkurse für und mit Weltläden an. Ihr Herzenthema: Fairer Handel trifft Bio und Regionalität.

► Kochshow & Gespräch

Begleitet wird die Kochaktion mit Gesprächen lokaler Akteur*innen aus dem zivilgesellschaftlichen Bereich. Dabei werden unterschiedliche Facetten des Themas beleuchtet, beispielsweise: Nachhaltige Gastronomie, die wahren Kosten von Lebensmitteln, Urbanes Gärtnern, Foodsharing.

In Planung ist, KATARINA SCHICKLING digital zuzuschalten: Die Nahrungsmittelexpertin und Autorin wird u. a. einen Einblick in das Kauderwelsch auf Zutatenlisten geben und Informationen, worauf wir allgemein achten sollten, um eben besser einzukaufen: Nachhaltiges Konsumieren, ohne auf den Genuss zu verzichten.

Diese Veranstaltung wird aufgenommen und als Video der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.

Ausstrahlungstermin: 28.8.2021

Website: <https://www.1wf.de/thema/podcast/>

Youtube: <https://www.youtube.com/channel/UCOdTHxaXSmx9D-qYLRyxU2A>



Rente rauf! So kann es klappen

Eine gute Rente für alle ist machbar – gerecht und bezahlbar!

Rund die Hälfte der heute Erwerbstätigen ist im Alter akut von Altersarmut bedroht. Das ist die unmittelbare Folge eines politisch gewollten Zerstörungsprozesses, sagen die Bestseller-Autoren Holger Balodis und Dagmar Hühne. In ihrem neuen Buch „Die große Rentenlüge“ fordern sie einen radikalen Kurswechsel in der Altersversorgung und deutlich mehr Geld für alle Rentner. Und sie zeigen auch, wie es geht: Weg mit der Riester-Rente und dem Popanz des Drei-Säulen-Modells.

Statt die Finanzwirtschaft zu subventionieren, muss sich Altersvorsorge auf den Kern konzentrieren: die gesetzliche Rente. Die ist sicher, krisenfest und preiswert. Und sie kann deutlich höher ausfallen, wenn endlich alle einzahlen – auch Politiker, Beamte und Topmanager.

Samstag, 28.8.2021 | 13:00–17:00 Uhr

Haus der Evangelischen Kirche

Frère-Roger-Straße 8-10, Aachen

Referent*innen:

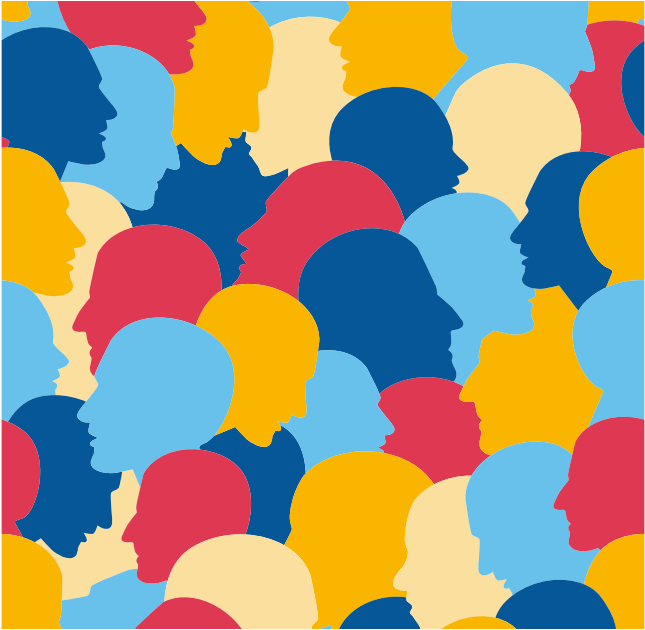
Dr. Gerd Bosbach

Mathematiker, bis 2019 Professor für Statistik und Empirische Wirtschafts- und Sozialforschung an der Hochschule Koblenz

Holger Balodis | Journalist, Autor

Dagmar Hühne | Journalistin, Autorin

► Reihe „Einwände!“



Reihe „Einwände!“

Einwände! ist eine Veranstaltungsreihe des Ev. Erwachsenenbildungswerk Aachen, in Kooperation mit Attac Aachen, dem Eine Welt Forum Aachen e. V., dem LOGOI Institut für Philosophie und Diskurs, der Bischöflichen Akademie und der Volkshochschule Aachen.

Im Rahmen dieser Veranstaltungsreihe werden regelmäßig Referenten eingeladen, die die verschiedenen Aspekte der Krise (Wirtschaftspolitik, Demokratie, Alternativen usw.) auf neue Weise beleuchten.

Ziel ist es, mit gängigen Klischees, Vorurteilen und Missverständnissen rund um das Thema „Krise“ aufzuräumen und gängige Denkmuster zu durchbrechen.



Eine Welt Forum Aachen
Eintreten für eine gerechte Welt



► Reihe „Einwände!“

Carolin Butterwegge
Christoph Butterwegge

Buchcover: © www.campus.de

Kinder der Un- gleich- heit

Wie sich die
Gesellschaft
ihrer
Zukunft
beraubt

campus

**Kinder der Ungleichheit
Wie sich die Gesellschaft
ihrer Zukunft beraubt**



Zum Einstieg wird es Impulse alleinerziehender Frauen geben. Sie sind Mitglieder des ökumenisch getragenen Stadtteilnetzwerkes „Netzanschluss“ des Aachener Westens oder des Verbands alleinerziehender Mütter und Väter (VAMV). Die Frauen werden uns einen kleinen Eindruck ihrer Lebenswirklichkeit geben.

► Reihe „Einwände!“

Hierzulande gibt es so viele reiche Kinder wie noch nie, weil ihnen sehr wohlhabende Eltern aus steuerrechtlichen Gründen schon kurz nach der Geburt einen Teil ihres Vermögens überschreiben. Armut vererbt sich hingegen sozial: Aus den armen Kindern werden später arme Erwachsene, die wieder arme Kinder bekommen, wenn der Teufelskreis nicht durchbrochen wird. Wie keine Generation vor ihr ist die Gruppe der heutigen Kinder sozial tief gespalten: Während die jungen Menschen aus wohlhabenden, reichen und hyperreichen Familien materielle Sicherheit genießen und eine Führungsposition in der globalisierten Wirtschafts- und Finanzwelt besetzen können, bleiben ihren Altersgenoss*innen aus sozial benachteiligten Familien diese Chancen versagt. Spätestens während der Covid-19-Pandemie sind vielen Menschen die unterschiedlichen Lebenslagen von Kindern aus armen und Kindern aus wohlhabenden Familien bewusst geworden. Es wird Zeit, diesen Skandal zu beenden, mehr Sensibilität für das Problem zu entwickeln und endlich Lösungen in Angriff zu nehmen. In dem Buch, das einen Beitrag dazu leisten will, geht es um die Erscheinungsformen der Kinderungleichheit, die gesellschaftlichen Ursachen sowie die nötigen Gegenmaßnahmen.

Mittwoch, 1.9.2021 | 18:00 Uhr

Hybrid | Präsenz-Veranstaltung mit max. 100 Personen
Auferstehungskirche

Am Kupferofen 19, 52066 Aachen

Referent*innen:

Dr. Carolin Butterwegge arbeitet als Lehrkraft für besondere Aufgaben an der Universität zu Köln. Sie hat ihre Doktorarbeit über die Armut von Kindern mit Migrationshintergrund geschrieben.

Prof. Dr. Christoph Butterwegge hat von 1998 bis 2016 Politikwissenschaft an der Universität zu Köln gelehrt, sich seit über einem Vierteljahrhundert mit der Kinderarmut beschäftigt und dazu sowohl Forschungsprojekte durchgeführt wie auch mehrere Bücher veröffentlicht.

► Reihe „Einwände!“

Freihandel forever! Die neue EU Handelsstrategie und ihre Folgen für Klima und soziale Gerechtigkeit



Mitten in der Corona-Pandemie - im Februar 2021 - legt die EU-Kommission ihre neue Handelsstrategie vor: Das Konzept der offenen strategischen Autonomie. Was hat es damit auf sich? Und was bedeutet sie für die laufenden Freihandelsgespräche wie das EU-Mexiko-Abkommen, oder die neuen Verhandlungen zwischen

der EU und den USA? Im Zuge der Corona-Krise ist zudem sichtbar geworden, dass handelspolitische Regelwerke - hier das TRIPS-Abkommen über geistige Monopolrechte im Rahmen der WTO - für eine globale Gesundheitspolitik hoch problematisch sind. Wie geht die EU damit um? Außerdem geriet die Handelspolitik der Europäischen Union in den letzten Jahren auch wegen ihrer klimapolitischen Effekte in die Kritik. Wie spiegelt sich das in der neuen Strategie wieder und wie könnte eine tatsächlich klimagerechte Welthandelsordnung aussehen?

Donnerstag, 9.9.2021 | 18:00 Uhr

Hybrid

Haus der Evangelischen Kirche

Frère-Roger-Straße 8-10, Aachen

Referent: Alexis J. Passadakis

Politikwissenschaftler (M.A. Global Political Economy, Sussex), Mitglied im Koordinierungskreis von Attac, arbeitet zu den Themen Demokratisierung öffentlicher Dienstleistungen, Freihandelsverträge, Wachstumskritik und Klimagerechtigkeit.

Anmeldung: simone.glup@ekir.de

► Reihe „Einwände!“

Corona-Politik: Demokratie oder Unternehmer-Staat?



In seinem aktuellen Buch „Imperium EU“ untersucht Werner Rügemer u.a. die soziale Ungleichheit der Coronapolitik in der Europäischen Union.

Er stellt fest, dass sich für prekär und befristet Beschäftigte, gig worker und Soloselbständige, Frauen, Migranten und Migrantinnen die

Lage durch die derzeitige Coronapolitik weiter verschlechtert. Auch „Normalbeschäftigte“, die noch mit Kurzarbeitergeld durchgeschleppt werden, sind bedroht. Dagegen werden Aktionäre innovations- und umweltfeindlicher Unternehmen wie die Autokonzerne und die Lufthansa staatlich hoch subventioniert. Krisengewinner wie Amazon und Plattformkonzerne richten zusätzliche prekäre Arbeitsplätze ein, vielfach in globalen Subunternehmerketten.

Rügemer stellt die Frage, wie die Beschädigungen der Demokratie erkannt und den Benachteiligten zu ihrem Recht verholfen werden könnte. Und wie ein freies, demokratisches und friedliches Europa aussehen muss.

Mittwoch, 6.10.2021 | 18:00 Uhr

Hybrid

Haus der Evangelischen Kirche

Frère-Roger-Straße 8-10, Aachen

Referent: Dr. Werner Rügemer

Publizist und interventionistischer Philosoph

Anmeldung: simone.glup@ekir.de

► Reihe „Einwände!“

Höchste Zeit für eine Finanzwende – Wie der Finanzmarkt die Gesellschaft vergiftet



Der Finanzmarkt zieht uns das Geld aus der Tasche. Unfairer Umgang mit Sparvermögen und unserer Altersvorsorge, gigantischer Steuerbetrug und dreiste Immobilienspekulation machen uns das Leben schwer. Eine fehlgesteuerte Finanzindustrie birgt Crashgefahr und schafft immer neue Probleme - bei den globalen Her-

ausforderungen, aber auch im Alltag der Bürger und Verbraucher. Sie ist zu groß, zu mächtig und zu intransparent. Und sie vergiftet das gesellschaftliche Klima.

Es ist höchste Zeit für eine Finanzwende, sagt der quer durch alle politischen Lager hoch geschätzte Finanzexperte Gerhard Schick. Neue Regeln und Maßnahmen müssen her und kriminelle Akteure gestoppt werden. Schick zeigt: Eine bürgerfreundliche Finanzwelt ist möglich.

Sein neuestes Buch „Die Bank gewinnt immer“ erschien im August 2020.

Dienstag, 16.11.2021 | 18:00 Uhr

Hybrid

Haus der Evangelischen Kirche

Frère-Roger-Straße 8-10, Aachen

Referent: Gerhard Schick

Politiker (Bündnis 90/Die Grünen) und promovierter Volkswirt. Er war von 2005 bis 2018 Mitglied des Deutschen Bundestages, ab 2011 Mitglied im Finanzmarktgremium des Deutschen Bundestages. Seit Juli 2018 ist er Vorstand des Vereins Bürgerbewegung Finanzwende, der sich für eine nachhaltige Finanzwirtschaft einsetzt.



Lebensfreundliche Gesundheit **Das Ungleichheitsvirus – sozio-ökonomischen Auswirkungen im globalen Süden**

In Kooperation mit dem Eine Welt Forum Aachen e.V.,
Bündnis FAIRhandeln in Aachen und People's Health
Movement Deutschland

Die COVID Pandemie trifft in vielen Ländern des Südens, aber auch in einigen Ländern des Nordens, auf mangelhafte oder katastrophale Gesundheitssysteme.

Nationale Lockdowns in armen Ländern ohne jegliche soziale Abfederung stürzen Millionen Menschen in Not. Sie haben keinen Zugang mehr zu gesundheitlicher Versorgung, Wasser und ausreichend Nahrung.

Im Vortrag werden Lösungsmöglichkeiten auf politischer, wirtschaftlicher, gesellschaftlicher und persönlicher Ebene vorgestellt, wie die verheerenden Auswirkungen der explosiven Mischung von Ignoranz, Armut und Pandemie abgewendet oder gemildert werden können.

Freitag, 3.9.2021 | 18:00–19:15 Uhr
Online via ZOOM

Referent: Dieter Müller
Medico International

Moderation: Markus Rossmann

Anmeldung: ma@1wf.de oder Online unter:
<https://www.1wf.de/?p=7690>



Lebensfreundliche Arbeit & Wirtschaft **Das Lieferkettengesetz - Was kann es gegen die Ausbeutung bewirken?**

In Kooperation mit dem Eine Welt Forum Aachen e. V. und Bündnis FAIRhandeln in Aachen

Mit dem Lieferkettengesetz sollen Unternehmen verpflichtet werden, Menschenrechte und Umweltnormen in ihren Lieferketten einzuhalten. Die Veranstaltung wird der Frage nachgehen, warum zivilgesellschaftliche Organisationen große Hoffnungen in dieses Gesetz setzen. Außerdem wird aufgezeigt werden, welche Kernelemente es beinhalten muss, damit es der Ausbeutung von Mensch und Natur erfolgreich entgegenwirken kann. Nach dem Input des Referenten werden die Teilnehmer*innen Gelegenheit haben, mit ihm über die Verantwortung des Staates und von Konsument*innen bei der Etablierung nachhaltiger Lieferketten zu diskutieren.

Montag, 6.9.2021 | 18:00 Uhr

Hybrid

Haus der Evangelischen Kirche

Frère-Roger-Straße 8-10, Aachen

Referent*innen:

Christian Wimberger

Christliche Initiative Romero e.V. (CIR)

Ingeborg Heck-Böckler

Amnesty International e.V. – Bezirk Aachen

► Vortrag & Diskussion



Bild von Darkmoon_Art auf Pixabay

Lebensfreundliche Wissenschaft & Bildung **Das gute digitale Leben? – Digitalisierung und die Frage nach globaler Nachhaltigkeit.**

In Kooperation mit dem Eine Welt Forum Aachen e. V.
und Bündnis FAIRhandeln in Aachen

Digitalisierung wird als ein effektives Instrument für eine verbesserte Ressourceneffizienz und damit für eine zukunftsfähige, nachhaltige Produktions- und Lebensweise angepriesen.

Lässt sich durch Digitalisierung unserer Wirtschaft und Gesellschaft Nachhaltigkeit erreichen? Unter welchen Rahmenbedingungen kann die Digitalisierung einen nachhaltigen Transformationsprozess unterstützen?

Wie überwinden wir problematische Auswirkungen zunehmender Digitalisierung?

Mittwoch, 8.9.2021 | 18:00–19:15 Uhr
Online via meet.freifunk

Referent: Peter Kämmerling

Anmeldung: pk@1wf.de oder online unter:
<https://www.1wf.de/?p=7696>



Lebensfreundliche Arbeit & Wirtschaft **Was ist ein neues Wirtschaftsmodell für ein gutes Leben und Arbeiten im gemeinsamen globalen Haus?**

In Kooperation mit dem Eine Welt Forum Aachen e. V.
und Bündnis FAIRhandeln in Aachen

Die Gesellschaft steht vor der Herausforderung möglichst bald neue Wege zu finden, wie wir zukünftig wirtschaften und arbeiten und zugleich die Klima- und Nachhaltigkeitsziele erreichen.

Die Veranstaltung fokussiert sich auf diese drei Handlungsfelder. Eine Antwort zu finden ist sowohl für die europäische Wirtschafts- und Wertegemeinschaft relevant als auch für das Zusammenleben zwischen dem globalen Norden und Süden. Reicht es, Weiterentwicklungen anzustoßen oder ist ein grundlegender Wandel/ Transformationsprozess notwendig?

Die Frage nach dem Erhalt von Arbeitsplätzen, die Wachstumspolitik, faire globale Arbeitsbedingungen und die Erreichung der Klimaziele scheinen ambivalent und er-

► Vortrag & Diskussion

fordern ein Überdenken der Strukturen.

Nach zwei Impulsreferaten von Prof. Dr. Alexander Lohner (Misereor) und Andris Gulbins (KAB) wollen wir auf dem Podium diskutieren und nach Lösungen suchen.

Podiumsteilnehmer*innen aus Verwaltung, Politik, Wirtschaft und Handel sind angefragt.

Montag, 13.9.2021 | 19:00–21:00 Uhr

Hybrid

Bischöfliche Akademie

Leonhardstr. 18-20, 52064 Aachen

Referenten:

Andris Gulbins

KAB-Aachen

Prof. Dr. Dr. Alexander Lohner

Misereor, Lehrender an der Uni Kassel,
Angewandte Ethik

Anmeldung bis 11.09.2021:

Marion Bautz | 0241/47996-24

marion.bautz@bistum-aachen.de

► Podiumsdiskussion

Wahlpodium in Herzogenrath **Wer nur seine Stimme abgibt hat bald nichts mehr zu sagen – Was Sie vor der Wahl unbedingt wissen sollten**



In Kooperation mit: Pro Arbeit, Soziokulturelles Zentrum Klösterchen, Bildungs- und Beratungsstätte Nell-Breuning-Haus e.V. (NBH)

Vertreter*innen verschiedener Parteien aus der Region Herzogenrath stellen sich und ihr Programm in einer Podiumsdiskussion vor und beantworten Fragen aus dem Publikum.

Mittwoch, 8.9.2021 | 19:00 Uhr

Hybrid

Soziokulturelles Zentrum Klösterchen

(hinter dem Kulturhaus liegenden Kulturgarten

BALANCE auf der dortigen Open-Air-Bühne)

Dahlemer Str. 28, 52134 Herzogenrath

Anmeldung: simone.glup@ekir.de

Anreisemöglichkeiten:

Buslinie 47, Haltestelle Thiergarten, Herzogenrath,

Bahnhof Herzogenrath, dann 5 Fußminuten zum

Kulturzentrum, PKW: wegen geringer Parkplätze

Parkplatz Rathaus Herzogenrath, Rathausplatz und

dann 5 Fußminuten zum Kulturzentrum

Podiumsgäste:

Claudia Moll (SPD)

Birgit Haveneth (FDP)

Catarina dos Santos (CDU)

Lukas Benner (Bündnis 90/Die Grünen)

Johannes Koch (Die Linke)

► Podiumsdiskussion



Demokratie leben – öffentliche Verantwortung stärken

Wir brauchen eine Perspektive des gesellschaftlichen Friedens und der sozialen Gerechtigkeit

Eine Gemeinsame Veranstaltung der Bürgerstiftung Aachen und des Ev. Erwachsenenbildungswerkes im Kirchenkreis Aachen

Die bundesrepublikanische Gesellschaft befindet sich in einem fundamentalen Umgestaltungsprozess. Diese Veränderungen haben nicht nur mit Corona, sondern auch mit den in der Pandemie-Erfahrung neu aufbrechenden Fragen nach gesellschaftlichem Frieden und sozialer Gerechtigkeit zu tun.

Für diesen Wandel müssen angesichts zunehmender Politikverdrossenheit Formen der Partizipation gefunden werden, die unsere repräsentative Demokratie sinnvoll erweitern und die gesellschaftliche Teilhabe

► Podiumsdiskussion

aller Bürgerinnen und Bürger ermöglichen. Das Modell der Bürgerräte ist hier ein wichtiger Ansatz, der auch den gesellschaftlichen Frieden befördern kann.

Podium und Rückfragen aus dem Publikum bieten Gelegenheit nach einer Perspektive des gesellschaftlichen Frieden und der sozialen Gerechtigkeit und Teilhabe aller zu fragen.

Dafür sind 90 Minuten Zeit. Eingeladen ist die interessierte Öffentlichkeit Aachens, kurz vor der Bundestagswahl gibt es somit die Gelegenheit zur Reflexion mit Vertretern aus der Zivilgesellschaft.

Montag, 13.9.2021 | 20:00 Uhr

Hybrid

Auferstehungskirche

Am Kupferofen 19, 52066 Aachen

Podiumsgäste:

Ralf Becker (Sicherheit neu denken, eine Initiative der Badischen Landeskirche)

Susanne Degenhardt (Ausschuss für öffentliche Verantwortung der EKIR)

Norbert Greuel (Bürgerstiftung Aachen)

Gereon Hermens (Bürgerrat Aachen)

Hilde Scheidt (Rat der Stadt Aachen und Bürgermeisterin)

Einleitung und Schlusswort:

Adolf Bartz (Bürgerstiftung Aachen)

Moderation: Axel Schneider

(Kirchenkreis Aachen, ev. Erwachsenenbildung)

Anmeldung: simone.glup@ekir.de



Bild von Tumisu auf Pixabay

Streamland – Wie Netflix, Amazon Prime & Co. unsere Demokratie bedrohen

Kooperationsveranstaltung mit Ev. Akademie im Rheinland, Ev. Erwachsenenbildungswerk Aachen und Philippus-Akademie

Die Medienlandschaft wird zunehmend von Streaming-Dienste dominiert, deren Anbieter kommerzielle Interessen verfolgen. Nutzer*innen versinken in engen Filterblasen und nehmen nur noch einen Ausschnitt der Wirklichkeit wahr. Der Vortrag zeigt Auswirkungen auf unsere Demokratie und regt zur aufgeklärten Konsumentenhaltung an.

Donnerstag, 7.10.2021 | 19:00 Uhr
Online-Veranstaltung

Referent: Prof. Marcus S. Kleiner
Medienwissenschaftler

Anmeldung: Neues Ev. Forum
neusevforum@kirche-moers.de
oder 02841 100135



► Seminar

Visionswerkstatt „Wie retten wir die Welt?“

Waldsterben, Massentierhaltung, Mikroplastik, die globale Erwärmung unseres Planeten: beunruhigt Sie dies auch?

Fünf Jahre nach dem Pariser Klimaabkommen ist die Erkenntnis nicht neu: der Klimawandel, seine Ursachen und Konsequenzen, ist die dringendste Herausforderung unserer Zeit. Wollen wir die Erde unseren nachfolgenden Generationen lebenswert hinterlassen, müssen wir jetzt handeln. Wir alle.

Aber was kann jede/r Einzelne von uns tun?

In diesem Seminar erhalten Sie viele wertvolle Anregungen, Ihren Lebensstil im Hinblick auf Ihr Umweltbewusstsein zu reflektieren und Ihren Alltag nachhaltig zu verändern. Leisten Sie Ihren Beitrag, Gutes für die Umwelt und gegen den Klimawandel zu tun. Ob Fair-trade- oder Bio-Einkauf, weniger Überfluss, Energie sparen, Plastikmüll vermeiden ... – es gibt viele kleine Schritte, mit denen Sie etwas bewirken. In einer Gruppe Gleichgesinnter entwickeln Sie Ihre eigenen Ideen und Visionen der Veränderung.

Und: Aachen bietet viele Möglichkeiten, sich aktiv zu engagieren. Sie lernen Projekte und Menschen in Ihrer Stadt kennen, die bereits neue Wege gehen, um die Welt nachhaltig zu verbessern. Aus Respekt vor der Schöpfung. Werden Sie Teil dieser Bewegung. Oder – um mit Jonathan Safran Foer zu sprechen – „Die Welt zu retten beginnt beim Frühstück.“ Packen wir's an!

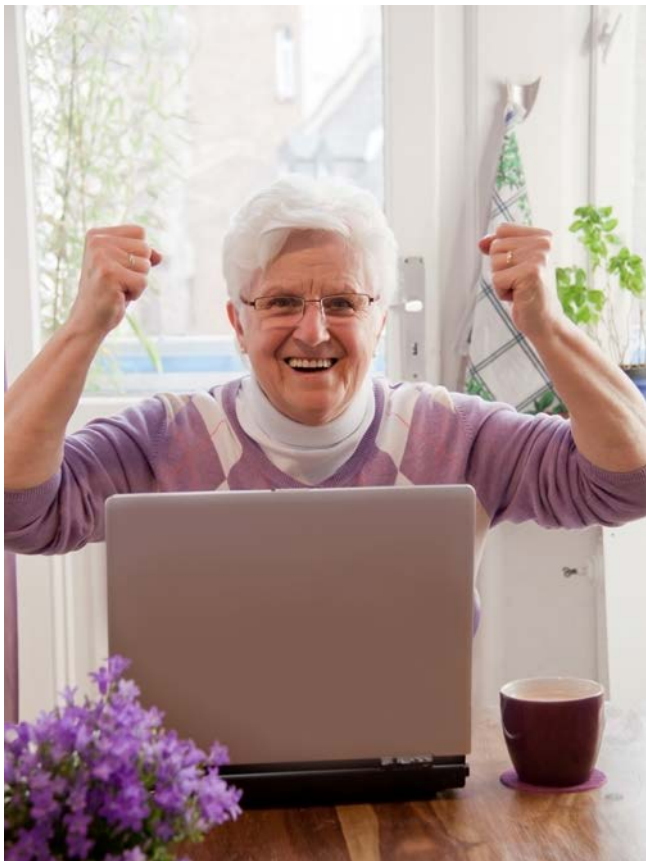
Freitag, 17.9.2021 | 14:00–16:00 Uhr
Das Seminar findet an insgesamt sieben Tagen einmal monatlich freitags statt.

Haus der Evangelischen Kirche
Frère-Roger-Straße 8-10, Aachen

Leitung: Birgit Esser

Schnupper- und Infonachmittag (evtl. online):

Kosten: 199,00 Euro



Fortbildung zum Digital-Lotsen / zur Digital-Lotsin

Gemeinsam mit der Ev. Initiative „Engagiert älter werden“ Ältere Menschen dürfen digital nicht abgehängt werden (Teilhabe können, Kontakte pflegen, ... ist wichtig), darum brauchen wir in unseren Gemeinden und Organisationen mehr Menschen, die Orientierung und Hilfe in diesem Bereich anbieten.

Diese Fortbildung bietet Ihnen die Qualifikation, ältere Menschen in Ihrer Nachbarschaft, Freundeskreis, Gemeinde auf dem Weg ins Internet zu unterstützen.

Vielleicht haben Sie ja auch Lust eine kleines PC-Café in Ihrer Gemeinde zu eröffnen. Über die Schulung hin-

► Schulung

aus beraten und unterstützen Mitarbeitende aus der Evangelischen Initiative „Engagiert älter werden“ gerne beim Aufbau solcher Internetgruppen.

Voraussetzung zur Teilnahme ist digitales Interesse und Basiskompetenzen im Umgang mit PC und Internet.

Inhalte der Schulung sind:

- Was machen Digital-Lotsen aus?
- Chancen und Grenzen des Engagements.
- Wissen was gute Begleitung ausmacht.
- Unterschiedliche Technikarten.
- Digitale Begleitung als vielfältiges Engagementfeld.
- Fähigkeiten und Kompetenzen.
- (Typen) Nutzen digitaler Möglichkeiten
- Erstkontakt
- Rollenspiel
- Profil eines Digital-Lotsen/einer Digital-Lotsin

**Mittwoch, 22.9.2021 und
Mittwoch, 6.10.2021 | 13:00–17:00 Uhr**

Hybrid

Gemeindehaus

Annenstr. 35, Aachen

Leitung: Monika Sommer-Kensche

Koordinatorin des Digital Kompass

Standorts Gelsenkirchen

► Workshop



Was tun, wenn andere diskriminieren und populistisch die Welt erklären?

Workshop zum Thema

„Argumentationen gegen rechte Parolen“

In Kooperation mit dem Ev. Jugendreferat im
Kirchenkreis Aachen

**Das Webinar lädt zum Austausch ein, vermittelt
Hintergründe und bietet Übungen an!**

Wer kennt sie nicht, die Situation – im Jugendtreff, während der kleinen Kaffeerunde mit Kollegen/innen oder beim Sport: Eigentlich war alles ganz friedlich. Alle unterhalten sich über dies und jenes. Doch dann wird es heftig. Ein Typ, ansonsten ein netter Kumpel, zieht lauthals, über „die Kanaken“ her. Er fordert, dass die Ausländer schleunigst „heimreisen“ sollten. Zu viele und zu anders seien sie nun mal. Oder auf dem Sportplatz: Die Stimmung ist prächtig. Bis auf einmal rassistische Parolen über einen Spieler quer über den Platz gebrüllt werden... Ach ja, und Corona ist übrigens eine Biowaffe der Mächtigen, um das Volk gefügig zu machen.

Sie finden das alles nicht gut? Es macht Sie fassungslos, teils sprachlos und ein wenig ohnmächtig? Was tun? Wegschauen? Reagieren! Aber wie? Denken Sie vielleicht öfter: „Soll ich etwas gegen die dumpfen Parolen, plumpen Sprüche und populistischen Vereinfachungen

► Workshop

sagen? Kann ich das überhaupt? Was bewirkt das schon?“

Der Workshop will helfen, in Zukunft solche Situationen besser zu bewältigen. Es will zu beherztem Handeln ermutigen, aber auch die Grenzen verbalen Engagements aufzeigen. Es vermittelt Möglichkeiten der Gesprächsführung und -haltung, ermöglicht Erfahrungsaustausch und bietet Übungen an.

Im Workshop werden keine pauschalen inhaltlichen (Gegen-)Argumente oder strategischen Reaktionsweisen vermittelt. Die TeilnehmerInnen werden bestärkt, situativ und persönlich angemessen zu handeln und zu argumentieren.

Das Angebot richtet sich an ein offenes Publikum oder wird in Absprache mit dem Veranstalter auf eine Zielgruppe zugeschnitten.

Samstag, 23.10.2021 | 10:00–16:30 Uhr

Hybrid

Haus der Evangelischen Kirche

Frère-Roger-Straße 8-10, Aachen

Referent: Dr. Stefan Kirschgens

Kommunikationstrainer

Max. 12 Teilnehmer*innen

Anmeldung: simone.glup@ekir.de

► Workshop

Eine Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation (GfK)

In Kooperation mit dem Ev. Jugendreferat im Kirchenkreis Aachen

Was ist GfK eigentlich genau?

Die GfK wird auch achtsame, verbindende oder bedürfnisorientierte Kommunikation genannt. Sie geht auf Marshall Rosenberg zurück und beinhaltet vor allem eine Haltung, die uns dem, was uns wichtig ist und wonach wir uns sehnen, näher bringt. Neben der Haltung gibt es einige zentrale Ideen in der GfK, die in nahezu jeder Begegnung mit uns selbst und mit anderen hilfreich anwendbar sind. Eine Hauptannahme besteht darin, dass alles was wir tun, darauf beruht ein oder mehrere Bedürfnisse zu erfüllen. Weitere Schlüsselkonzepte der GfK ermöglichen neue Sichtweisen, die zu mehr Authentizität, Verbindung, Verständigung und einer lebensdienlichen Haltung führen.

Wie wird der Workshop ablaufen?

In dem Workshop möchte ich Ihnen die wichtigsten Grundkonzepte der GfK vorstellen. Dabei wird es zu jedem Aspekt viele praktische und alltagsnahe Übungen geben. Sie werden die Chance erhalten, die neuen Inhalte direkt mit Ihren eigenen Alltagsbeispielen zu verknüpfen und zusammen mit den anderen Teilnehmenden zu üben und zu vertiefen. Ich freue mich darauf, mit Ihnen gemeinsam einen Weg zu mehr Verbindung und Authentizität zu erforschen!

Referentin: Jana Haloun

Diplom Psychologin, Systemische Beraterin, Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation

Online in 3 Modulen

30.10.2021 | 13.11.2021 | 27.11.2021

jeweils von 14:00–18:00 Uhr

Kosten: 150,00 bis 90,00 Euro

nach Selbsteinschätzung der eigenen finanziellen Möglichkeiten

► Gespräch & Austausch



Philosophischer Gesprächskreis

Grundfragen der Menschheit

- Was kann ich wissen
- Was soll ich tun?
- Was darf ich hoffen?
- Was ist der Mensch?

... fragt der Philosoph Immanuel Kant. Und wir mit ihm.

Online (Hinweis auf Seite 5)

montags | 11:00–12:30 Uhr
6.9.2021–20.12.2021

Leitung: Claus Clausen



Französisch

**Gemeindehaus Annastraße
Annstr. 35, 52062 Aachen**

- ▶ **Französisch I**
11.1.2021 bis 20.12.2021
montags, 10:30–11:30 Uhr
Referent: Robert André Gagnon
- ▶ **Französisch II**
11.1.2021 bis 20.12.2021
montags, 12:30–13:30 Uhr
Referent: Robert André Gagnon
- ▶ **Französisch III**
11.1.2021 bis 20.12.2021
montags, 14:00–15:00 Uhr
Referent: Robert André Gagnon
- ▶ **Französisch IV**
11.1.2021 bis 20.12.2021
montags, 16:15–17:45 Uhr
Referent: Robert André Gagnon

Niederländisch

Kurse auf verschiedenen Niveaus

Die Teilnahmegebühr beträgt:

70,- € (10 Termine) | 49,- € (7 Termine)

Kursleitung: Babette Lemmer

Genezareth Kirche

Vaalser Str. 341-349, Aachen

10 x Kurs

Nicht an Allerheiligen und in den Herbstferien.

- ▶ **13.9.2021 bis 6.12.2021** montags, 9:30–11:00 Uhr
- ▶ **13.9.2021 bis 6.12.2021** montags, 17:00–18:30 Uhr
- ▶ **13.9.2021 bis 6.12.2021** montags, 19:00–20:30 Uhr
- ▶ **15.9.2021 bis 1.12.2021** mittwochs, 9:30–11:00 Uhr

Haus der Ev. Kirche

Frère-Roger-Str- 8-10, Aachen

10x Kurs | Nicht in den Herbstferien

- ▶ **14.9.2021 bis 31.11.2021** dienstags, 9:30–11:00 Uhr
- ▶ **14.9.2021 bis 31.11.2021** dienstags, 17:00–18:30 Uhr
- ▶ **14.9.2021 bis 31.11.2021** dienstags, 19:00–20:30 Uhr

Gemeindehaus Annastraße

Annistr. 35, Aachen

10x Kurs | Nicht in den Herbstferien

- ▶ **15.9.2021 bis 1.12.2021** mittwochs, 17:00–18:30 Uhr
- ▶ **15.9.2021 bis 1.12.2021** mittwochs, 19:00–20:30 Uhr

CineCafé

Film & Frühstück am Morgen



Jeden zweiten Donnerstag

Frühstück: ab 9:00 Uhr

Film mit Einführung: 10:30 Uhr

Cineplex Aachen

Kapuziner Karree, Borngasse 30, Aachen

Programm & Filmeinführungen:

Birgit Esser, M.A., Filmwissenschaftlerin

Tickets inkl. Frühstücksangebot:

7,40 € im Vorverkauf | 8,40 € an der Tageskasse

Eintritt ohne Frühstück:

6,40 € (VVK) | 7,40 € (Tageskasse)

**Der Start dieser Reihe wird
gesondert bekannt gegeben.**



“Blue Monday“ im Metropolis

Jeden 1. Montag im Monat ab 15:00 Uhr

Filmbeginn mit Einführung: 15:30 Uhr

Programm und Einführungen:

Birgit Esser, M.A. Filmwissenschaftlerin

Metropolis Filmkunsttheater

Bahnhofstraße 165, 52146 Würselen

Eintritt: 7,50 € (inkl. Kaffee & Kuchen)

**Der Start dieser Reihe wird
gesondert bekannt gegeben.**

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Erwachsenenbildung EEB Aachen

1. Anmeldung

Anmeldungen sind i.d.R. für alle Veranstaltungen erforderlich, die die Evangelische Stadtakademie Aachen anbietet. Einzig einzelne Vorträge benötigen keiner vorherigen Anmeldung. Sie können sich schriftlich per Post, per E-Mail oder telefonisch zu den Seminaren anmelden.

Mit der Anmeldung akzeptieren Sie unsere Stornobedingungen und AGB's. Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht. Sie erhalten nur Nachricht, wenn der gewünschte Kurs ausgebucht ist oder wegen Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl nicht stattfindet. Für im Programmheft veröffentlichten Veranstaltungen anderer Anbieter gelten zum Teil andere Bedingungen, die Sie bitte beim jeweils genannten Veranstalter erfragen.

2. Absage/ Umbuchung

Die Evangelische Stadtakademie Aachen behält sich vor, etwa bei Nichterreicherung der Mindestteilnehmerzahl, Erkrankung der Seminarleitung oder anderen wichtigen Gründen, die Veranstaltungen abzusagen. Wir werden Sie in dem Falle umgehend informieren. Eventuell bereits vorausbezahlte Kursgebühren erstatten wir dementsprechend zurück, falls die/der Teilnehmende nicht an einer anderen Veranstaltung teilnehmen möchte. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

3. Abmeldung/ Stornobedingungen

Bei Seminaren, Fortbildungen und Studienfahrten gelten folgende Regelungen: Nach Erhalt Ihrer Anmeldebestätigung haben Sie das Recht, innerhalb von 14 Tagen Ihre Vertragserklärung schriftlich zu widerrufen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir nach Ablauf der gesetzlichen Widerrufsfrist Stornierungen nur schriftlich und in angemessener Zeit vor Beginn der Veranstaltung anerkennen können. Die nachfolgenden Stornobedingungen sollen das finanzielle Risiko zwischen uns und unseren Teilnehmenden in fairer Weise regeln. Bei Abmeldungen bis 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung berechnen wir keine Stornogebühr. Bei Abmeldungen innerhalb von 13 Tagen vor Beginn der Veranstaltung oder Nichtteilnahme ohne Abmeldung berechnen wir den vollen Teilnahmebeitrag. Diese Regelung gilt unabhängig vom Grund der Abmeldung bzw. der Nichtteilnahme! Die Gebühr entfällt dann, wenn Sie uns einen geeigneten Ersatzteilnehmer | eine geeignete Ersatzteilnehmerin nennen oder wir den Platz – zum Beispiel über eine Warteliste – anderweitig vergeben können. Diese Stornobedingungen beziehen sich sowohl auf den Teilnahmebeitrag für die Veranstaltung als auch auf die anfallenden Kosten für Verpflegung und Unterkunft, sofern wir gegenüber dem Tagungshaus entsprechende Stornoverpflichtungen eingegangen sind. Bei Vorträgen gibt es i.d.R. keine Stornobedingungen.

4. Beratung

Eine Beratung erhalten Sie persönlich oder telefonisch bei den Mitarbeitenden der Evangelischen Stadtakademie Aachen zu den angegebenen Bürozeiten. Um ganz sicher zu gehen, sollten Sie vorher einen Termin vereinbaren.

5. Kursgebühren

Unsere Veranstaltungen sind mit den jeweiligen Kostengebühren ausgeschrieben. Die Zahlung der Kursgebühr erfolgt per Überweisung an die angegebenen Konten. Eine Ratenzahlung ist nach Absprache möglich.

6. Ermäßigungen

Auf Anfrage sind Ermäßigungen in bestimmten Situationen möglich. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Geschäftsstelle.

7. Beschwerden

Ist eine Veranstaltung nicht zu Ihrer Zufriedenheit verlaufen oder fühlen Sie sich nicht ausreichend betreut? Dann können Sie sich persönlich oder schriftlich an Frau Glup und Herrn Groneberg aus der Geschäftsstelle wenden. Ihre Beschwerden können Sie auch schriftlich oder mündlich gegenüber der Kursleitung oder der Referentin/ dem Referenten formulieren. Diese werden Ihre Beschwerde dann an die Geschäftsstelle weiterleiten. Ebenfalls werden sämtliche Feedbackbögen, die je ein Feld für Kritik und Anregungen enthalten, von der Geschäftsstelle ausgewertet. Auch über diesen Weg können Sie Probleme aufzeigen. Wir bestätigen Ihnen den Eingang Ihrer Beschwerde und werden nach einer Lösung für das benannte Problem suchen.

8. Bildungsurlaub

Für die berufliche Weiterbildung kann beim Arbeitgeber bis sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn Bildungsurlaub nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz (AwbG) beantragt werden. Weiterführende Informationen erhalten Sie in der Geschäftsstelle oder unter www.bildungsurlaub.de.

9. Datenschutz

Die von Ihnen bei der Anmeldung gemachten Angaben behandeln wir strikt vertraulich. Wir speichern Name und Adresse, um Ihnen unser Programm zusenden zu können. Mit der Anmeldung stimmen Sie dieser Verwendung zu. Wenn Sie mit der Speicherung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, teilen Sie uns das bitte mit. Dann löschen wir Ihre Daten selbstverständlich nach Kursablauf. Ihre Daten werden von uns nicht an Dritte weitergegeben.

10. Haftung

Wir bitten Sie um Verständnis, dass wir eine Haftung für Diebstahl, Schäden oder Verlust von Wertgegenständen im Rahmen einer Veranstaltung nicht übernehmen können. Bitte achten Sie auf Ihr Eigentum.

11. Teilnahmeberechtigung

Grundsätzlich sind alle interessierten Menschen ab Vollendung des 16. Lebensjahres berechtigt, an unseren Veranstaltungen teilzunehmen. Für einige Veranstaltungen erwarten wir bestimmte Teilnahmevoraussetzungen oder Vorkenntnisse, die jeweils in der Kursbeschreibung genannt sind.

12. Teilnahmebescheinigung und Zertifikate

Eine Teilnahmebescheinigung oder ein Zertifikat erhalten Sie nach erfolgreichem Abschluss der Veranstaltung direkt durch die Kursleitung ausgehändigt oder zeitnah per Post zugesandt.

13. Salvatorische Klausel

Sollten einige Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

Leitbild für das Ev. Erwachsenenbildungswerk Nordrhein e. V.

**„Meister, wir wissen, du bist ein
Lehrer, von Gott gekommen.“ (Joh. 3,2)**

**„Es kann kein Zweifel bestehen,
dass der Lebensform des Lehrens und
Lernens das größte Wohlgefallen
Gottes gilt.“ (Philipp Melanchthon)**

Evangelisch sind wir, indem wir in Bindung an die biblische Tradition und an das Erbe der Reformation lernen, Freiheit zu leben und zu lehren.

Evangelische Erwachsenenbildung hat ihren Ort mitten im Leben von Frauen und Männern, in Familie, Beruf und Gemeinwesen.

Evangelische Bildungsarbeit ermutigt und befähigt Menschen, ihre schöpferischen Möglichkeiten zu nutzen. Sie steht für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung ein.

Evangelische Kirche steht in der Verantwortung, ihren erwachsenen Mitgliedern durch die Bildungsarbeit Möglichkeiten zu bieten, sich mit den Glaubensgrundlagen auseinander zu setzen.

Aufgabe der Evangelischen Erwachsenenbildung ist, darauf zu achten, dass der Mensch im Mittelpunkt aller gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Prozesse steht.

Das Evangelische Erwachsenenbildungswerk Nordrhein integriert die Vielfalt unterschiedlicher Traditionen der Bildungsarbeit in der Evangelischen Kirche im Rheinland. Die Angebote sind offen für alle Menschen, gleich welcher Nationalität oder Religion.



Qualität nach Gütesiegelverbund heißt

- ▶ Die Zufriedenheit der Teilnehmerinnen und Teilnehmer steht im Mittelpunkt der Qualitätsbestrebungen der Weiterbildungseinrichtung.
- ▶ Die Einrichtung berät Interessentinnen und Interessenten in Fragen der Weiterbildung.
- ▶ Sie richtet die Planung ihres Programms an den Interessen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer und am gesellschaftlichen Bedarf aus.
- ▶ Bei der Auswahl der Lehrenden wird auf deren fachliche und pädagogische Kompetenz geachtet.
- ▶ Die Einrichtung stellt sicher, dass für den Lernerfolg geeignete Unterrichtsräume, Materialien und Medien zur Verfügung stehen.
- ▶ Anregungen, Lob und Kritik werden aufgegriffen, ihre Bearbeitung kommt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zugute.
- ▶ Die Einrichtung hat sich verpflichtet, Qualität systematisch weiter zu entwickeln.

**Das Evangelische
Erwachsenenbildungswerk
Nordrhein e. V. hat das Gütesiegel
Weiterbildung erhalten und damit
Qualität nach Gütesiegelverbund
nachgewiesen.**



Buslinien 5, 12, 22, 24, 25, 45, 55, 75
bis Bushaltestelle Annastraße

Parkhäuser in der Annastraße und Jesuitenstraße

Evangelische Erwachsenenbildung Aachen
Frère-Roger-Str. 8.-10, 52062 Aachen
Tel. 0241 45 31 62 | simone.glup@ekir.de

Ausführliche Programminformationen finden Sie im
Internet unter: www.kirchenkreis-aachen.de

